



LAWA-Verbändegespräch

Ausschuss oberirdische Gewässer und Küstengewässer





Arbeitsschwerpunkte und Arbeitsprogramm:

1. Stoffliche Aspekte

- 1.1 Schadstoffe
- 1.2 Spurenstoffstrategie
- 1.3 Nationaler Aktionsplan Pflanzenschutz
- 1.4 Nährstoffe
- 1.5 Analytische Qualitätssicherung

2. Hydromorphologie und Biologie

- 2.1 Gewässerstruktur und Gewässerentwicklung
- 2.2 Aktualisierung Mindestwasserabflüsse
- 2.3 Biologische Qualitätskomponenten

3. Aktuelle Aufträge

- 3.1 Klimaindikatoren
- 3.2 Vorläufiges Maßnahmenprogramm



1. Stoffliche Aspekte

Länderarbeitsgemeinschaft Wasser

Ausschuss Oberirdische Gewässer und Küstengewässer



1.1 Schadstoffe

Expertenkreis Schadstoffe, UBA

- ➔ EU-Watch-List: Übergabe der Daten 2016 gem. Art. 8b der UQN-RL,
- ➔ Datenübergabe an die EU zur Überprüfung der Liste Prioritärer Stoffe:
 - Daten der Kandidaten (Omethoate/ Dimethoate, Uran, Malathion, Silber, Nicosulfuron, Selen) und
 - Daten der zur Streichung vorgeschlagenen Substanzen (Simazin, Alachlor, Chlorfenvinphos) an den LAWA- Messstellen und den Messstellen der nationalen Beobachtungsliste,
- ➔ Nationale Beobachtungsliste: 48 nationale Messstellen, Datensammlung Stoffe liegt vor, Stoffauswahl in Vorbereitung,

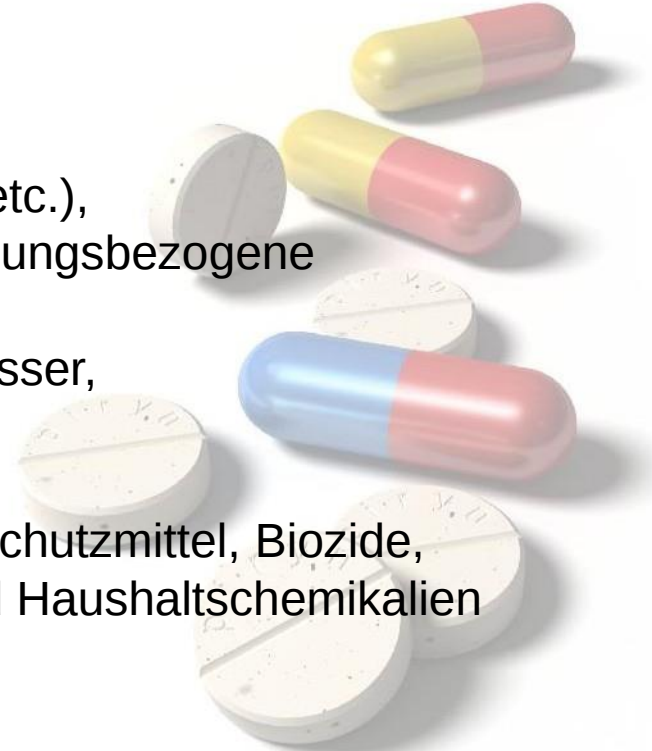




1.2 Spurenstoffstrategie

BMUB, Kleingruppe Spurenstoffstrategie

- ➡ Stakeholder-Dialog ist eingeleitet, Auftaktveranstaltung am 07.11.2016 in Berlin,
- ➡ Drei Workshops geplant:
 - Quellen (Stoffvermeidung, Substitution etc.),
 - Verwendung (Infomaßnahmen, anwendungsbezogene Maßnahmen, etc.),
 - Entsorgung/ Aufbereitung (Abfall, Abwasser, Niederschlagswasser, etc.)
- ➡ Stoffgruppen: u.a. Arzneimittel, Pflanzenschutzmittel, Biozide, Waschmittel und Kosmetik, Industrie- und Haushaltschemikalien





1.3 Nationaler Aktionsplan Pflanzenschutz

Umweltbundesamt

- ➔ Der Nationale Aktionsplan Pflanzenschutz (NAP PSM) wurde zur Umsetzung der EG-Pflanzenschutzrichtlinie unter Beteiligung der Öffentlichkeit und der Bundesländer entwickelt und im Bundesgesetzblatt im Mai 2013 veröffentlicht,
- ➔ Zur Überprüfung des Fortschritts seiner Umsetzung enthält er 28 Indikatoren darunter auch zu Oberflächengewässern für PSM,
- ➔ Erarbeitung und Abstimmung eines Vorschlags für ein Rahmenkonzept zum bundesweiten repräsentativen Monitoring und Abstimmung in den LAWA-Gremien



1.4 Nährstoffe

- ➡ Zwei Pilotanfragen WRRL: Die Antwort an die Kommission wurde koordiniert vom BMUB in Zusammenarbeit mit den Ländern erstellt und termingerecht zuletzt am 04. Oktober 2016 an die Kommission versendet,
- ➡ Kleingruppe Nährstoffreduktion
Bearbeitung von drei Produkten:
 - Harmonisierung der Methodik der Defizitanalyse,
 - Wirksamkeit von landwirtschaftlichen Maßnahmen,
 - Nährstoffstoffbilanzen, Bilanzierung,
- ➡ Novellierung Düngeverordnung: Abstimmung eines Vorschlags zu §13 Absatz 2 des Entwurfs der Düngeverordnung (DüV) als Kriterium für die Anwendung erweiterter Maßnahmen gegen Phosphoreinträge im EZG.



1.5 Analytische Qualitätssicherung

Expertenkreis AQS

- ➔ Überarbeitung AQS-Merkblätter: P-3.7, P-3.1 P-4, P-8.2, P-10.1, P-13, P-15,
- ➔ Länderübergreifender Ringversuche: 44 „Elemente in Abwasser“, 45 „KW-Index in Abwasser“, 46 „Tri- bis Hexachlorbenzol mit GC in Abwasser“, 47/TW04 „PAK in Grund- und Rohwasser“, 48 Summenparameter in Abwasser“,
- ➔ Überarbeitung Fachmodul Wasser in Abstimmung mit LAGA und LABO



2.1 Gewässerstruktur und Gewässerentwicklung

Expertengruppe Hydromorphologie

- ➔ Entwicklung von einheitlichen Bewertungsverfahren,
- ➔ Begleitung von hydrologischen Maßnahmen,
- ➔ Workshop HYMO III:
 - Flächenverfügbarkeit,
 - Akzeptanz,
 - Planung und Umsetzung,
 - Erfolgsmonitoring





2.2 Aktualisierung Mindestwasserabflüsse

Expertengruppe Hydromorphologie/Kleingruppe Mindestwasser

- ➔ Aktualisierung der „Empfehlungen zur Ermittlung von Mindestwasserabflüssen in Ausleitungsstrecken von Wasserkraftanlagen und zur Festsetzung im wasserrechtlichen Vollzug“,
- ➔ Handlungsempfehlung stammt aus dem Jahr 2001 (Kulturbuchverlag),
- ➔ Ziel: Erarbeitung von fachlich begründeten Kriterien, die eine Übereinstimmung der aktualisierten Methode mit den aktuellen wasserwirtschaftlichen Erfordernissen gewährleistet.



2.3 Biologische Qualitätskomponenten

Expertengruppe Biologie Fließgewässer und Expertengruppe Seen

- ➔ Anpassung und Aktualisierung biologischer Bewertungsverfahren,
- ➔ Interkalibrierung,
- ➔ Ermittlung der Empfindlichkeit von Fischgemeinschaften gegen Temperaturstress,
- ➔ Einfluss benthivorer und phytophager Fischarten auf die Erreichung der Ziele der EG-WRRL bei Seen mit empfindlicher Unterwasservegetation

3. Übergreifende Themen

Länderarbeitsgemeinschaft Wasser

Ausschuss Oberirdische Gewässer und Küstengewässer



3.1 Klimaindikatoren

Kleingruppe Klimaindikatoren



Überprüfung der vorhandenen Monitoring- und Indikatorenkonzepte hinsichtlich der Auswirkungen klimabedingter Veränderungen und Erarbeitung einer Empfehlung für eine Vereinheitlichung und Anpassung,



Grundlage für die Erarbeitung der Empfehlung:
Durchführung einer Bund/ Länderabfrage zu Indikatoren und zugehörigen Monitoringprogrammen für Oberflächengewässer, Grundwasser, Küstengewässer



3.2 Vorläufiges Maßnahmenprogramm

Kleingruppe „vorläufiges Maßnahmenprogramm“

- ➔ Aus der RL 2013/39/EU und deren Umsetzung in der OGewV ergibt sich für zwölf neu geregelte Stoffe die Verpflichtung ein vorläufiges Maßnahmenprogramm aufzustellen.
- ➔ Der LAWA-AO hatte auf seiner 47. Sitzung beschlossen, die zwölf neuen Prioritären Stoffe der OGewV spätestens 2015 in die Monitoringprogramme der Länder zu integrieren.
- ➔ Ergebnisse sind Grundlage für die Erarbeitung einer Empfehlung zum bundeseinheitlichen Vorgehens.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

